



Komfort CAN Bus Interface ADIF HY01

VIMCOM®

für:

Hyundai: Santa Fe

	
<p>HY01/0 mit Universalanschluss, Kabellänge ca. 0,15m (Abbildung ähnlich)</p>	<p>als Zubehör erhältlich: langes Anschlusskabel, ca. 1m</p>

Interface zum direkten Anschluss an den CAN Bus zum Auslesen von
Tachosignal und Rückwärtsgangsignal

Anschlussbelegung

Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
Eingang	Masse	schwarz	
Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
Eingang	CAN high	gelb	am Fahrzeug: rot-schwarz
Eingang	CAN low	braun	am Fahrzeug: rot
Ausgang*)	Geschwindigkeits- signal	weiss	Ausgangsspannung: Rechtecksignal 0 .. 12 Volt, ca. 1 Hz pro km/h (bei Version KA: ca. 4 Hz pro km/h)
Ausgang*)	Rückfahrtsignal	grün	Ausgang 0 V: aus Ausgang 12 V: an (Rückwärtsfahrt)
Ausgang*)	CAN Bus aktiv (Zündung)	gelb/rot	Ausgang 0 V: keine CAN Aktivität Ausgang 12 V: CAN Aktivität (≈KL 15)
-	-	orange	-

*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.

Copyright und technische Änderungen vorbehalten.

Anschlussreihenfolge:

Zündschlüssel abziehen.

Die 8polige Molex Minifit Steckverbindung am Adapter trennen.



Alle Verbindungen nach Anschlussbelegung herstellen und kontrollieren.

Das Interface wieder an die Steckverbindung anstecken.

Zündung einschalten und den Adapter auf Funktion kontrollieren.

Fundorte CAN-Bus im Fahrzeug:

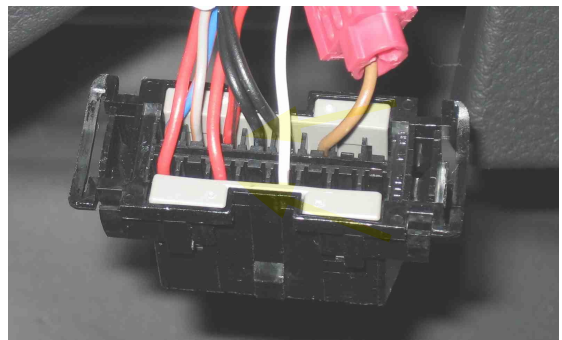
Die OBD Buchse ist im Fahrerfußraum zu finden.



Die Rückseite des Steckers.

**CAN high: Kabelfarbe: rot-schwarz
Pin 6**

**CAN low, Kabelfarbe: rot
Pin 14**



Copyright und technische Änderungen vorbehalten.



022664

Disclaimer

Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbaurichtlinien und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschliessen.